

ADB-Artikel

Fullenius: *Bernardus F.*, Theolog und tüchtiger Mathematiker. In Löwarden um 1602 geboren, studierte er an der Universität Franeker und hörte im Griechischen, in der Philosophie, Theologie und Geschichte die Vorlesungen des Arcerius, Sibrant, Lubbertus, Maccovius und Rhata. Besonders aber legte er sich unter Amama auf das Studium der hebräischen Sprache und auf das der Mathematik unter Adrian Metius. Auf diesen beiden Gebieten der Wissenschaft zeichnete er sich bald besonders aus. 1630 folgte er dem Amama in seiner Professur, vernachlässigte aber seine mathematischen Studien sowenig, daß ihm 1636 an der Stelle des Metius der Lehrstuhl der mathematischen Wissenschaften übertragen ward. In diesem rühmlich verwalteten Amte blieb er bis zu seinem Tode 1657, erwies sich aber dabei als nicht unbedeutender Hebraist in den scharfsinnigen Bemerkungen, mit welchem er die von ihm besorgte Ausgabe der „*Commentaria ad librum Coheleth et Jobi*“ des Johann Drusius begleitete.

Literatur

Vgl. Paquot, *Mém.* II. p. 308 und Glasius, *Godgel.* Nederl.

Autor

van Slee.

Empfohlene Zitierweise

, „Fullenius, Bernardus“, in: *Allgemeine Deutsche Biographie* (1878), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

02. Mai 2025

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
